



Mag. Gudrun Pennitz
Vorsitzende der ÖPU



Mag. Herbert Weiß
Vorsitzender der FCG/AHS



Liebe Kolleginnen und Kollegen!

PädagogInnen gehören wie Personen, die in Pflege- und Gesundheitsberufen oder im Sicherheitsbereich arbeiten, in solch herausfordernden Zeiten, wie wir sie gerade erleben, zu den Stützen der Gesellschaft.

Um möglichst rasch auf sich ändernde Gegebenheiten an den einzelnen Schulstandorten reagieren zu können, haben wir von den politischen EntscheidungsträgerInnen gefordert, dass die Schulen mehr Entscheidungsfreiheit in Hinblick auf COVID-19-Maßnahmen erhalten. Dass die Entscheidung über das Tragen eines MNS durch die SchülerInnen bei der Schulleitung bzw. den LehrerInnen liegt, konnten wir bereits durchsetzen. Eine Anpassung der Schularbeitsregelung in der Oberstufe an die Regelungen der BHS (Nachholen einer Schularbeit, wenn mehr als die Hälfte versäumt wurde) wird hoffentlich ehe baldigst erreicht werden. Wir informieren Sie selbstverständlich unverzüglich.

Außer Frage steht für uns, dass in einer Situation wie dieser die Schulampel auf Orange umzustellen ist.

Wir LehrerInnen leisten selbstverständlich unseren Beitrag zur Bewältigung dieser schwierigen Situation. Um unserer Aufgabe bestmöglich gerecht werden zu können, fordern wir aber auch vom Dienstgeber, dass er weitere Maßnahmen für den optimalen Gesundheitsschutz der PädagogInnen an den einzelnen Schulstandorten setzt.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und v. a. Gesundheit für die kommenden, herausfordernden Wochen und danken allen in der Schule tätigen Personen für ihren enormen Einsatz.

Mit herzlichen Grüßen

Mag. Gudrun Pennitz
Vorsitzende der ÖPU

Mag. Herbert Weiß
Vorsitzender der FCG/AHS

30. Oktober 2020